

Früherer Bürgermeister Moskaus gestorben

Moskau. Juri Luschkow, langjähriger Bürgermeister Moskaus, ist im Alter von 83 Jahren in München gestorben. Das teilte die russische Botschaft in Berlin am Dienstag auf ihrer Webseite mit. Medien in Moskau berichteten, dass Luschkow zu einer Routineoperation in München gewesen und dort gestorben sei.

Luschkow regierte Moskau ab 1992 mehr als 18 Jahre lang. 2010 entfernte der damalige Präsident Dmitri Medwedew den Bürgermeister, der zum Inbegriff des russischen Nomenklatura-Kapitalismus geworden war, aus dem Amt. Ihm folgte Sergej Sobjanin, Stabschef des damaligen Premiers, Wladimir Putin. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/368542.frueherer-buergermeister-moskaus-gestorben.html>